



PRESSEINFORMATION



Simone Kettendorf
Friedel, Freude, Eierkuchen?

Illustrationen von Mele Brink

Für Kinder ab 3





FRIEDEL, FREUDE, EIERKUCHEN? SEI BLOß (K)EIN FROSCH!

Kann eine Freundschaft zwischen einem Frosch und einem Marienkäfer auf Dauer funktionieren? Wird Friedel zu Mia halten, auch wenn alle anderen Tiere die vermeintlich gefräßigen Marienkäfer vom Seerosenteich vertreiben wollen? Die Freundschaft zwischen Friedel und Mia wird auf eine harte Probe gestellt, als sich alle Tiere am Teich von den Marienkäfern abwenden. Friedel weiß selbst irgendwann nicht mehr, was wahr und was falsch ist. Der kleine Frosch muss seine Freundin ganz alleine gegen alle verteidigen und beweisen, was wirklich passiert ist.

Ein Lesen und Selberlesen für Kinder ab 3 Jahren.

76 Seiten in Farbe auf 140-g-Papier, durchgehend illustriert, bedrucktes Vor- und Nachsatzblatt, Hardcover mit Fadenbindung.

Format 21 x 24 cm, € 16,00.

ISBN 978-3-943833-28-7

Erschienen im Juli 2018 in der EDITION PASTORPLATZ, Aachen.

Erhältlich in der Buchhandlung, bei der EDITION PASTORPLATZ unter www.editionpastorplatz.de oder jedem anderen Onlineshop für Bücher.

Die Autorin Simone Kettendorf



Geboren 1971 und aufgewachsen am Rande der schwäbischen Alb, lebt sie heute im Raum Karlsruhe. Die hauptberufliche Marketingreferentin begeisterte schon immer mit ihren phantasievollen Geschichten Jung und Alt. So entstand 2014 in der EDITION PASTORPLATZ „Frosch Mahlzeit!“. Sie schreibt auch Romane für Erwachsene.

Weitere Informationen finden Sie auf ihrer Website www.kettendorf.de





Die Illustratorin Mele Brink

Geboren 1968 in Ostwestfalen, lebt sie seit Mitte der 80er-Jahre in Aachen. Nach einem Architekturstudium hat sie sich 1998 völlig der Zeichnerei verschrieben und produziert seitdem heitere Bilder in Form von Comics („Rucky Reiselustig“), Cartoons, Porträtkarikaturen, (Schulbuch-)Illustrationen und Wimmelbildern für Verlage, Firmen, Filme und Vereine. Wenn noch Zeit bleibt, macht sie auch gerne große Messespiele mit kinetischem Kick.

www.melebrink.de

Kontakt Verlag

EDITION PASTORPLATZ

Brink & Held GbR

Luisenstraße 52

52070 Aachen

Tel. 0241-8874458

Ansprechpartner: Mele Brink, Bernd Held

E-Mail: info@editionpastorplatz.de

Internet: www.editionpastorplatz.de

Die EDITION PASTORPLATZ

Die im Juni 2011 von der Illustratorin Mele Brink und dem Grafiker Bernd Held gegründete Edition Pastorplatz aus Aachen veröffentlicht stark illustrierte Bilder-, Vorlese- und Erstlesebücher für Kinder ab 3 Jahren bis etwa 10 Jahren. Die Auswahl von Papier und Bindung, bzw. Aufmachung der Bücher spielt eine große Rolle. Die Werke sind über den Buchhandel (der über unsere Verlagsauslieferung Runge beschickt wird), den eigenen Onlineshop unter www.editionpastorplatz.de und über viele weitere Onlineshops wie beispielsweise Amazon, Thalia und Weltbild erhältlich. Bücher der EDITION PASTORPLATZ erscheinen auch in anderen Ländern wie beispielsweise China oder Südkorea. Die EDITION PASTORPLATZ ist mehrfach jährlich auf verschiedenen Buchmessen, wie z. B. der Buchmesse Leipzig und der Frankfurter Buchmesse, vertreten.

Pressehinweise

Weitere Informationen zu den Büchern und zur EDITION PASTORPLATZ finden Sie auf www.editionpastorplatz.de.

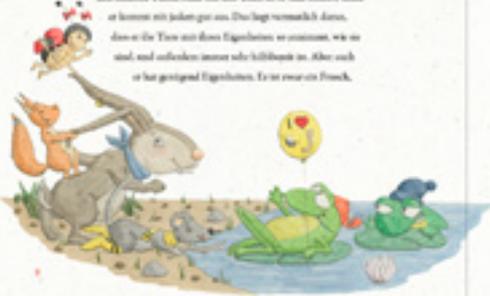
Auf Wunsch stellen wir Ihnen Bildmaterial aus den Büchern und gerne auch Rezensionsexemplare zur Verfügung. Für kurzfristige Nachfragen rufen Sie uns unter der Nummer 0241-8874458 jederzeit an.





Warum Friedel von allen gemacht wird

Friedel, der Frosch, liebt sein Gesellschaften am Seeufer und meistens ist er sehr zufrieden. Wie gute Dorschfisch liebt er es, im Wasser herumzuflitzen, ganz nach unten, auf den Grund des Teiches zu rutschen, um nach verlogenen Schichten zu rutschen oder sich auf einem Sandstrand von der Sonne erhitzen zu lassen. Bei den kalten Tagen sind von dem Teich in er sehr Schicksal, denn er liebt es im kalten Wasser zu sein. Das liegt vornehmlich daran, dass er die Tiere mit diesen Eigenschaften so erachtet, wie sie sind, und außerdem immer sehr glücklich ist. Aber auch er hat gewisse Eigenschaften. Er ist zwar ein Frosch,



aber er mag keine Fliegen. Er ist ein Vegetarier. Müde ist er waschen und gelüftet. Ein Frosch, der keine Fliegen mag! Aber warum eigentlich nicht? Auf diese Weise hat sich sein Persönliches ständig verändert, denn keine einzigen Tier oder auf seinem Sprungfeld. Seine besten Freunde sind natürlich sehr ungewöhnlich, denn er ist mit einer Maus, einem Eichhörnchen oder auch mit einem Hasen befreundet. Seine überausgewöhnlichen Freunde sind jedoch die, die Naturwissenschaften.

Natürlich gibt es auch in Friedels Leben gute und schlechte Tage und manchmal hat er an mit seinen Gesellschaften nicht so glücklich. So können nicht verstehen, warum keine Fliegen mag und viel lieber Blumen, Gras oder Algen isst. Und Dinge, die man nicht verstehen kann, machen manchmal Angst. Hier und wieder könnte die Geschichte Friedel, indem er die Fliegen-Friedel rufen. Friedel weiß sich aber ganz gut zu wehren und hat sich in Gegenwart auch einige Namen für seine Freunde und Schwärmer angelehnt. Alben, die Alben, wenn er diese Algen isst und eine kleine Schwärmer-Graue wird es Gra-Gra. Ein sagt sich alle Geschichten darüber auf und spricht sich gegenseitig an, um sie zu verstehen, aber später haben sie gemeinsam darüber.



„Fliegen Friedel“, mit wie großer Freude. „Wo willst du eigentlich groß und stark werden, wenn du kein hüpfen kannst, wenn die keine Fliegen hat?“

Friedel macht einen stolzen Satz von einem Sandstrand aus schwimmen und wieder seinen Bruder Alben im Wasser. Lechend ruft er: „Nicht du, Algen-Grü, ich kann schon ganz schön springen als du.“

Freund ruft Alben wieder aus dem Wasser auf und mit einer Schwärmer Graue er lübt. „Agh-gh-gh, Grüdel! Er wird nie so wie ein hüpfen gehen. Hast du schon gesehen wie du, wenn er keine Fliegen hat?“



Graue sagt dem Bruder mit den grünen Froschhaare, die keine Müde aufweisen. Friedel bewirkt die mit lauten Schlägen und ruft: „Jetzt muss ich dich Schönen-Graue mit Gra-Gra nennen, denn diese Maus ist ganz hüpfen und hüpfen!“

Graue mit einem spitzen Schwanz, wurde erpöckelt vom und wieder sich den Schwanz der Unter Wasser gelübt in ein paar Algen, um ihnen die besten Schwärmer und Friedel sich. Graue in diesem Moment heißt Alben in die Schwärmer und bekommt die ganze Leber schwarze Algen im Graue, sein lautes Graue und Friedel gemeinsam und haben sich vor Leber die Hände auf die gleiche Weise. Sie lachen sich kurz ab und dann machen alle drei wieder eine und spielen Fliegen. Sie sind ein paar Minuten zum Mittagessen gehen werden.

Friedel ist ein ganz hüpfen und hüpfen-gerade Frosch. Aber diesen Namen mag überhaupt nicht und seine Persönliche will die nicht mit Friedel, wenn er immer wie. Müssen jedoch in Friedel ein, Müssen hüpfen und er hat sich eine Maus nach dem grauen, dass er die erpöckelt einen. Algen hat er schon, wenn Fliegen für die er kauft.



Friedel, und auch das hat er in der gesamten Freizeitszene noch zu spielen. Hat ein Märchenfroschchen als beste Freundin. Das ist nicht so ungewöhnlich, weil Märchenfrosch eigentlich auf dem Sprungfeld von Froschen ist. Die Friedel der Vegetarier ist, das kein Frosch so sich zieren, wenn Mia, die Märchenfroschchen, keine Augen vor seinen lächerlichen Zunge haben. Die beiden sind die allerbesten Freunde und gehen gemeinsam durch das und durch. Allerdings hat Friedel Mia noch nie mit sich nach Hause genommen, da er Angst hat, dass seine Gesellschaften ihn verschlingen würden.

„Das würde wir nie machen“, versichert ihm seine Familie immer wieder, „denn schließlich ist Mia deine beste Freundin.“

Aber dabei ist sie ein Leben mit ihm er seine Reichhaltigkeit Familie nicht in Verbindung bringen. Denn er hat Mia dem Friedel Friedel nicht mit sich nach Hause bringen. Zwar weiß Mia Friedel, dass Friedel keine Kiste hat, aber die Angst sagt über die Vorwissen. Dieser

nicht weiter können, denn die Tisch hat er viele Möglichkeiten zum Herumrollen, Fliegen und Herumfliegen, das er den beiden immer langweilig wird. Und dann gibt es ja auch noch die vielen anderen Tiere, die alle mit Friedel befreundet sind.

Die Graue in Friedel Freunde sind auch Mia Freund. Sie spielen sie mit Mund, der Wasser, ebenso mit Hasen, dem Hasen, oder Ufen, dem Eichhörnchenhähnchen. Seine Freunde finden es nicht schlimm, dass Friedel Vegetarier ist, denn was wirklich nicht ist, dass er eine große Maus hat und viel Mia liebt. Es auch die anderen Tiere sind im Teich die kleinen ungewöhnlichen Frosch in die Haut geschwommen haben. Hat sich ein Sprichwort angelehnt, das Friedel Name enthält. Was er was bedeutet gut ist, dass er die Tiere nicht „Frosch, Frosch, Frosch“, sondern „Friedel, Freunde, Froschchen“. Und wenn er die erpöckelt, haben sie immer ein Lächeln auf ihrem Lippen und denken an ihrem Freund Friedel.

